PFARRBLATT

Die Liebe zu lieben



30. Sonntag im Jahreskreis

25. Oktober 2026

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung: 1. Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium: Matthäus 22,34-40

42047



Ildiko Zavrakidis

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

www.pfarre-podersdorf.at

Tel: 02177 / 32 85

Mobil: +43 670 4079688

Kanzleistunden:

Mi: 09:30-11:00

Fr :16:00-17:00

E-Mail-Adresse:

podersdorf@rk-pfarre.at

42050 co

Kark Knospe



Du brauchst keinen anderen Wegweiser als die Liebe, um bei Gott und den Menschen anzukommen, um im Glück zu landen, um Zufriedenheit zu finden, um ins Himmelreich zu kommen.

Bibelwort: **Matthäus 22,34-40**

BeimWORTnehmen

Welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Hier fragt endlich mal jemand, was dringend nötig ist zu wissen. Und er fragt doppelt klug: Was ist überhaupt das wichtigste? Und er fragt nach dem Unterschied von Gebot und Gesetz. Die doppelte Frage ist nötig, auch für uns, beinahe jeden Tag. Dahinter steht ja, unausgesprochen: Was will Gott von mir, von uns? Wie können wir leben in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt?

Zuerst machen wir uns klar, dass auch Jesus und seine Jünger in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt lebten. Sie suchten in gleicher Weise nach einem Kompass wie wir – und wie der Gesetzeslehrer, der Jesus hier auf die Probe stellen will. Jesus aber nimmt ihn ernst. Und verweist ihn auf das, was er längst wissen könnte und vermutlich auch weiß, nämlich auf die Heiligen Schriften, die er und Jesus gut kennen. Dort steht: Gott lieben – und den Nächsten lieben wie dich selbst. Das ist das ganze Gesetz. Und was bedeutet es, Gott zu lieben? Es bedeutet nicht mehr, als ihn einzubeziehen in die Werkeleien und Gedanken des Alltags. Gott lieben heißt mit ihm rechnen; und die Nöte und Glücke vor ihn zu bringen – als Klage oder als Dank. Gott lieben heißt, nicht ohne Gott zu können; nach ihm zu fragen, ihn zu suchen, bei ihm zu bleiben. Gott lieben heißt, die Liebe zu lieben. Und für sie zu danken Tag und Nacht.

Michael Becker

42048 co

Foto: picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse



Gott
liebt mich
wie dich,
und dich
wie mich.
Deshalb
soll ich dich,
den Nächsten,
lieben, wie mich;
und du mich
wie dich.

Johann Albrecht Bengel

Foto: BuH/picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse

GOTTESDIENSTE – 24. Oktober bis 01. November 2026

Tag	*Zeit*	*Liturgieform*	*Wir beten in den Hl. Messen für folgende Anliegen:*
Sa			**Hl. Antonius Maria Claret**
24.	18:00	Hl. Messe	† Johann Steiner u. Enkelkind Kerstin
So			**Dreißigster Sonntag im Jahreskreis**
25.	08:00 10:00	Hl. Messe Hl. Messe	† Agnes Altenburger, Paul u. Rosa Altenburger u. Ang. Für die Pfarrgemeinde
Mo			**Hl. Eduard / Nationalfeiertag**
26.	09:00	Hl. Messe	† Eltern, Bruder u. Neffen, Großeltern u. Ang. † Maria u. Alois Geltmann
Di			**Hl. Wolfhard**
27.	15:00	Hl. Messe	Im Haus Katharina
Mi			**Hl. Simon u. Hl. Judas Thaddäus**
28.	09:00 18:00	Hl. Messe Stille Anbetung	
Do			**Sel. Maria Restituta**
29.	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	
Fr			**Hl. Marcellus**
30.	17:30 18:00	Rosenkranz Hl. Messe	
Sa			**Hl. Wolfgang**
31.	11:00 18:00	Hl. Messe Hl. Messe	Danksagung für 65 Ehejahre † Eltern Gartner † Bruder † Eltern Mahr † Schwestern, Bruder u. Schwager und † Freunde † Patenkind u. Eltern
So			**Allerheiligen**
01.	08:00 10:00 14:00 17:00	Hl. Messe Hl. Messe Gräbersegnung Totengedenken	† Eltern Johanna u. Alexander Steiner Für die Pfarrgemeinde † Georg u. Josefa Leiner u. Ang. † Franz u. Franziska Lentsch u. Ang.
Mo			**Allerseelen**
02.	18:00	Requiem	In der Aussegnungshalle

Medjugorje-Gebetskreis *jeden Donnerstag und*

Treffen Legio Mariens *jeden Freitag nach der Hl. Messe*

VORANKÜNDIGUNGEN

So,	25.10.	15:00	Einladung der Caritas zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum
Mo,	26.10.	09:00	Hl. Messe in der Pfarrkirche zum Nationalfeiertag
Di,	27.10.	15:00	Hl. Messe im Haus Katharina
Sa,	07.11.	13:30	Weinsegnung durch P. Wilhelm
Mi,	11.11.		Fest des Hl. Martin (Landesfeiertag)
		18:00	Hl. Messe

Ende der Sommerzeit *am 25.10.*

Am ***Weltmissionssonntag*** *kam eine Summe von* ***1.160,47 €*** *zustande und durch den* ***Pralinenverkauf 1.080,- €****. Ein herzliches Vergelt's Gott!*

Firmung 2027

Einladung an die Jahrgänge 1. September 2012 bis 31. August 2013
Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf

P. Gabriel *ist vom 3. November bis 22. November* ***im Urlaub***

Vom 14. bis 22. November ist ***Altabt Maximilian Heim in Podersdorf***

42049 co

Foto: Michael Tillmann



„Wo Gottes große Liebe in einem Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in die Welt", heißt es in einem modernen Kirchenlied von Manfred Siebald über die Liebe Gottes, die Kreise zieht, wenn Menschen sie leben. Anders geht es nicht. Liebe ohne Tat stirbt.